

Ressort: Politik

Netanjahu wirft Gabriel Instinklosigkeit vor

Jerusalem, 28.04.2017, 00:00 Uhr

GDN - Israels Ministerpräsident Benjamin Netanjahu hat das Vorgehen von Bundesaußenminister Sigmar Gabriel bei dessen Israel-Reise als "instinktlos" bezeichnet. "Ich empfangen keine Diplomaten anderer Länder, die Israel besuchen und sich dabei mit Organisationen treffen, die unsere Soldaten Kriegsverbrecher nennen", sagte Netanjahu der "Bild" (Freitag).

"Das ist der Grund, warum das Treffen nicht stattfand." Der israelische Ministerpräsident verwies darauf, dass sein Land während Gabriels Besuch der Nazi-Opfer gedacht habe, sich der deutsche Minister aber dennoch mit den erwähnten Organisationen getroffen habe: "Ich finde, es war äußerst instinktlos, zu diesem Zeitpunkt ein solches Treffen stattfinden zu lassen", so der Regierungschef: "An diesen Tagen trauern wir um die im Holocaust ermordeten Angehörigen unseres Volkes und um unsere gefallenen Soldaten. Die israelische Armee ist die einzige Macht, die heutzutage die Sicherheit unseres Volkes gewährleistet." Auf die Frage, ob Gabriel in seinen Augen ein wahrer Freund Israels sei, entgegnete Netanjahu: "Ich hoffe, dass sich Gabriel bei seinem nächsten Israel-Besuch mit mir trifft anstatt mit einer radikalen Randgruppe, die Israels Sicherheit untergräbt." Er habe noch versucht, Gabriel während seines Besuchs anzurufen, "um meinen Standpunkt zu erläutern und die Sache zu bereinigen", sagte Netanjahu der "Bild": "Aber er lehnte ein Telefonat ab." In Bezug auf die Organisationen "Breaking the silence", mit der sich Gabriel getroffen hatte, erklärte der Regierungschef: "Ihr geht es darum, israelische Soldaten zu kriminalisieren. `Breaking the Silence` ruft dazu auf, sie wegen Kriegsverbrechen vor Gericht zu stellen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-88619/netanjahu-wirft-gabriel-instinklosigkeit-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com